

## Protokoll JHV 2018 - AWO Begegnungsstätte Volksgarten

21.01.2018 – 17.00 Uhr

**Beginn** der JHV ... 17 Uhr.

**Zu TOP 1.** Herr Ossig begrüßte die Anwesenden und bedankte sich für deren Kommen.

**Zu TOP 2.** Herr Ossig hatte fristgerecht eingeladen. 14 Personen waren der Einladung gefolgt, somit war die Beschlussfähigkeit gegeben.

*Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.*

**Zu Top 3.** Herr Ossig verlas das Protokoll vom 29.01.2017 samt Anhang. Es gab eine Nachfrage von Frau Schulz. (*Warum kann man nicht schon ab dem 85. Geburtstag jährlich mit einem Präsent gratulieren? - Antwort von Herrn Ossig: Man müsse die Einnahmen im Auge behalten und könne nicht mehr ausgeben, als letztendlich im Jahr eingenommen wird - siehe Kassenbericht.*)

*Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.*

**Zu TOP 4.** Vor Sitzungsbeginn sind drei weitere Personen dem Verein beigetreten und haben direkt den Beitrag für 2018 bezahlt. Herr Ossig begrüßte diese und die neuen 5 Vereinsmitglieder des letzten Jahres. Er bedankte sich bei allen für deren Vereinseintritt.

**Zu TOP 5.** Herr Ossig berichtete über die bisherigen Aktivitäten des Vereins, die der Einladung bereits in schriftlicher Form beigelegt haben. Er hat bereits 2 weitere Anträge in diesem Jahr gestellt, einen an die Schaffrath-, den anderen an die Josef Hilde Wilberz Stiftung. Im letzten Jahr wurden 2 Anträge an die SSK und an die NEW AG gestellt, über die noch nicht entschieden worden sind. - Das Finanzamt hat bis 2019 die Freistellung ausgestellt.

*Es gab keine Nachfragen.*

**Zu TOP 6.** Der Bericht über die Kassenein- und -ausgänge lag der Einladung ebenfalls dabei, so dass sich alle Mitglieder vorab informieren konnten. Mit dem Kassenbestand könne man zufrieden sein.

**Zu TOP 7.** Die Kassenprüfung hatte das Ehepaar Hollendung vorgenommen, und für gut geführt befunden hat.

*Dem Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt.*

**Zu TOP 8.** Herr Ossig erklärte, mit dem Verein so vorerst einmal weiterarbeiten zu wollen. Man müsse abwarten, wie es mit den gestellten Anträgen aussehen werde und ob man

zusätzliche Fördergelder erhalten werde. Weitere Anträge an Stiftungen sind bereits gestellt worden, das beantragte Geld soll für eine Tagesfahrt nach Kevelaer verwendet werden.

**Zu TOP 9.** Es lagen keine schriftlichen Anträge vor.

**Zu TOP 10.** Es gab nur einen mündlichen Antrag von Frau Ossig. *Man solle öfters einen Kaffeemittag veranstalten.* - Antwort: wenn es sich mit den Einnahmen vereinbaren lässt, dann hat er keine Bedenken. Es gab noch einen kurzen Rückblick auf den Kaffee-Nachmittag im letzten Jahr.

**Zu TOP 11.** Herr Ossig bedankte sich noch einmal bei den Mitgliedern für ihre Mitarbeit und verabschiedete sie.

**Ende der Sitzung:** 17.45 Uhr

***R. Ossig***  
(Vorsitzender)

**Mönchengladbach, den 21.01.2018**